www.mefa-saalfeld.de - 03671/45800 - info@mefa-saalfeld.de

Sozialassistent/in

In dieser Ausbildungsrichtung werden Kenntnisse und Fähigkeiten erworben, um die Arbeit der 1. Fachkraft in sozialpädagogischen und sozialpflegerischen Institutionen zu unterstützen. Die Schüler/in festigen sich in ihren Sozial-,Personal- und Fachkompetenzen für eine weiterführende Ausbildung an Fachschulen (z.B. Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in).

Zugangsbedingungen

- Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (bei Ausbildungsbeginn nicht älter als drei Monate)

Berufsgrundlagen

- gute psychische Belastbarkeit
- körperliche Leistungsfähigkeit und Ausdauer
- Initiative, Einsatzbereitschaft, Hilfsbereitschaft
- Aufgeschlossenheit und Anpassungsfähigkeit
- gute Beobachtungsgabe
- präzise mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Einfühlungsvermögen, Toleranz
- Verantwortungsbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion

Ausbildung

Die Ausbildung dauert zwei Jahre und gliedert sich in theoretischen und fachpraktischen Unterricht. Zu absolvieren sind außerdem je ein erzieherisches sowie ein pflegerisches Praktikum.

Fachhochschulreife kann erworben werden.

Praktika erfolgen u.a. bei

- Alten- und Pflegeheimen
- Seniorenbegegnungsstätten
- Einrichtungen der Behindertenhilfe
- Krankenhäusern und Rehakliniken
- Jugendzentren
- Kinderbetreuungseinrichtungen

Abschluss

staatlich anerkannte/r Sozialassistent/-in

Vergütung

Finanzierung laut Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) ist nach Antrag möglich.

Einsatzmöglichkeiten im Beruf

Der Sozialassistent unterstützt pädagogische und/oder pflegerische Fachkräfte in folgenden Einrichtungen:

- stationäre Pflegeheime
- Seniorenbegegnungsstätten
- Einrichtungen der Behindertenhilfe
- Krankenhäusern
- Jugendzentren
- Kinderbetreuungseinrichtungen